

Kolumbien: Kolonialstädte, Wanderungen und Karibik

Kultur und Natur – Indianer, andine Bergwelt, Nebelwald, Tayrona-Nationalpark

Zwischen Pazifik und Karibik gelegen, gilt Kolumbien unter Weltenbummlern als das schönste Land Lateinamerikas. Zu Recht! Denn hier erwartet uns eine ungeahnte Vielfalt: spektakuläre Andenwelten, üppig-grüne Kaffeeplantagen, verzaubernder Kolonialstil, liebenswürdige Menschen und tropischer Karibikzauber. Diese Reise deckt die komplette Bandbreite ab und so lernen wir das Land der Gegensätze mit all seinen verschiedenen Gesichtern kennen und vor allem lieben. Sie werden überrascht sein!



Die Höhepunkte dieser Reise

- Das Goldmuseum in **Bogotá**
- **Barichara** – das besterhaltene Kolonialdorf Kolumbiens
- Der **Chicamocha Canyon** – tiefer und länger als der Grand Canyon
- Besuch bei den **Embera-Indianern**
- Die Altstadt von **Cartagena** an der **Karibikküste**

Reiseverlauf Kolumbien (19 Tage)

1. Tag: Hinflug

Flug nach Kolumbien, Ankunft in *Bogotá* und Hoteltransfer. 2 Übernachtungen.

Das Hotel „Casa Deco“*** liegt im historischen Stadtviertel *La Candelaria*. 22 Zimmer. Ausstattung: TV, Mietsafe, WLAN; Terrasse, Bar.

Das Hotel „bh Bicentenario“*** liegt im Zentrum von *Bogotá*. 64 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV, Mietsafe; Restaurant. (Fahrstrecke ca. 10 km)

2. Tag: Bogotá

Frühstück

Zunächst erkunden wir die kolumbianische Hauptstadt auf einem Rundgang zu Fuß. Wir besuchen die *Plaza de Bolívar* mit ihren historischen Gebäuden sowie die koloniale Altstadt. Wussten Sie, dass *Bogotá* die südamerikanische Hauptstadt der Graffiti ist? Anschließend fahren wir per Seilbahn auf den Hausberg *Montserrat* (3.150 m), von dem wir bei gutem Wetter einen grandiosen Ausblick über die Millionenmetropole genießen.



3. Tag: Bogotá und das Gold – Salzkathedrale

Frühstück Abendessen

Heute besuchen wir das berühmte *Goldmuseum*. Es beherbergt über 33.000 Gold-, Silber- und Platinstücke. Das bedeutendste Ausstellungsstück, das Muisca-Floß, versetzt uns in die Zeit des legendären Eldorado zurück.

Dann verlassen wir *Bogotá* in Richtung Norden und fahren nach *Zipaquirá*. Hier erkannte Humboldt 1801 den Salzreichtum der Region und empfahl, ein Bergwerk zu bauen. So entstand letztlich die heutige unterirdische Kathedrale komplett aus Salz. Mit ihren rund 8.500 m² Fläche zählt sie zu den größten religiösen Bauwerken der Welt. Am Abend erreichen wir das charmante Kolonialstädtchen *Villa de Leyva*. 2 Hotelübernachtungen dort.

Das „Hotel & Spa Getsemani“*** liegt am Ortseingang des kolonialen Städtchens. 29 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV, Spa-Bereich (gegen Gebühr), Restaurant.

„La Posada San Antonio“*** befindet sich an einer Plaza in der Altstadt. 24 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV, Restaurant, Spa-Bereich (gegen Gebühr).

(Fahrstrecke ca. 170 km)

4. Tag: Malerisches Villa de Leyva

Frühstück

Villa de Leyva zählt zu den schönsten Kolonialdörfern Kolumbiens – malerisch in einem grünen Bergkessel gelegen. Einst Rückzugsort der spanischen Kolonialherren, verzaubert der Ort noch heute mit weißgetünchten Häusern und seinem riesigen Hauptplatz. Bei einem Rundgang spüren wir dem kolonialen Flair nach. Anschließend wandern wir zur Christusstatue am *Mirador El Santo*: ein herrlicher Aussichtspunkt über die umliegende Hügellandschaft.

(Gehzeit ca. 2 Std., ±315 m)



5.-6. Tag: Barichara – auf königlichen Spuren

Frühstück

Mit seinen weiß getünchten Häusern und blauen Fensterläden gilt *Barichara* als eines der besterhaltenen Kolonialdörfer Kolumbiens. Auf dem historischen *Camino Real*, einem vor über zwei Jahrhunderten erbauten, königlichen Steinweg, wandern wir ins Dorf Guane (Gehzeit ca. 3-4 Std., +90 m, -350 m). Das Örtchen war einst Zentrum des gleichnamigen Indigena-Stammes. In einem kleinen Museum können wir Überreste der früheren Siedlung sehen. Am 6. Tag zieht es uns erneut hinaus in die Natur – auf einer aussichtsreichen Wanderung erreichen wir das charmante Dorf *Villanueva*. 2 Hotelübernachtungen in *Barichara*.

Das Hotel „Misión Santa Barbara“*** liegt im Ortskern der alten Kolonialstadt Barichara. 31 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV; Wellness-Bereich (gegen Gebühr), Fitnessraum.

(Gehzeit 3-4 Std., +425 m, -250 m; Fahrstrecke ca. 195 km und 10 km)

7. Tag: Naturwunder Chicamocha

Frühstück

Der *Chicamocha Canyon* gehört zu den eindrucksvollsten Naturphänomenen Kolumbiens. Mit einer durchschnittlichen Tiefe von 2 km und einer Länge von 227 km zählt er zu den tiefsten seiner Art weltweit. Er überbietet selbst den berühmten Grand Canyon. Mit der modernen Seilbahn überqueren wir den Canyon und erreichen auf der anderen Seite das Hochplateau *Mesa de los Santos*. Hier nehmen wir einen historischen Handelsweg unterhalb der Felswand *La Mojarra*. Vorbei an kleinen Bauernhöfen und Mandarinenhainen genießen wir herrliche Ausblicke auf die gewaltige Schlucht. Hotelübernachtung bei *Bucaramanga*. Das Hotel „San Juan Internacional“*** liegt etwas außerhalb von Bucaramanga, in zehninütiger Entfernung zur Innenstadt. 60 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV; Bar, Restaurant. (Gehzeit 3-4 Std., +640 m, -360 m; Fahrstrecke ca. 130 km)



8.-9. Tag: Medellín

Frühstück

Wir fliegen nach *Bogotá* und von dort aus weiter nach *Medellín*, der „Stadt des ewigen Frühlings“. Am 9. Tag erkunden wir die dynamische Metropole auf einer Rundfahrt. Die prächtige Kathedrale zeugt von kolonialem Erbe, während die *Plaza Botero* mit ihren überlebensgroßen, rundlichen Bronzeskulpturen des Künstlers Fernando Botero ein ganz besonderes Flair versprüht. Zwischen Straßenkunst, moderner Architektur und urbanem Grün erleben wir eine Stadt im Wandel – lebendig, kreativ und voller Kontraste. 2 Hotelübernachtungen in Medellín. Das Hotel „Quinta Ladera“**** liegt in einem der begehrtesten Wohnviertel von Medellín. 22 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV, Deckenventilator, Mietsafe; Restaurant. Das „La Campana Hotel Boutique“**** liegt im Wohnviertel Las Lomas del Poblado, nur wenige Gehminuten vom Zentrum entfernt. 13 Zimmer. Ausstattung: WLAN, Klimaanlage, Mietsafe, TV; Restaurant. (Fahrstrecke ca. 25 km am 8. Tag)

10. Tag: Embera-Indigenas

Frühstück Mittagessen Abendessen

Unsere Reise führt uns weiter gen Süden, zunächst ins charmante Städtchen *Valparaíso*, wo wir zu Mittag essen. Danach besuchen wir eine indigene Gemeinschaft der *Embera* – Nachfahren jener Völker, die Kolumbien lange vor der Ankunft der Spanier besiedelten. Wir tauchen ein in ihre jahrhundertealten Traditionen, erleben ihre Handwerkskunst aus nächster Nähe und lauschen Mythen, die bis heute lebendig sind. Am Abend erreichen wir das idyllisch gelegene *Támesis*. 3 Hotelübernachtungen in *Támesis*. Das Hotel „Vegas del Río“*** befindet sich in der Ortschaft *Támesis* in der Kaffeeregion Kolumbiens. 19 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV. (Fahrstrecke ca. 50 km)

11.-12. Tag: Die Kaffeeregion

Frühstück Mittagessen Abendessen

Wir besuchen eine bewirtschaftete Kaffee-Finca und unternehmen eine Wanderung durch das hügelige Umland (Gehzeit 2-3 Std., ± 350 m. Dabei erfahren wir aus erster Hand, wie aus einer kleinen Bohne feinsten

kolumbianischer Kaffee entsteht – vom Anbau über die Ernte bis in die Tasse.

Am 12. Tag erkunden wir die eindrucksvolle Landschaft rund um *Támesis*. Auf schmalen Pfaden wandern wir vorbei an traditionellen Häusern, plätschernden Bächen und sattgrünen Hängen – ein Tag voller Ruhe, Natur und Genuss (Gehzeit 3-4 Std., ± 300 m, 20 km).



13. Tag: Támesis hautnah

Frühstück Mittagessen

Támesis ist ein ganz besonderes Dorf – mit Eigenheiten, die es so nirgendwo sonst auf der Welt gibt. Wir tauchen in das Alltagsleben der Gemeinde ein, kommen mit Einheimischen ins Gespräch und entdecken das Dorf aus einer ganz persönlichen Perspektive. Ein weiteres Highlight: die geheimnisvollen Petroglyphen – präkolumbische Felszeichnungen, die eindrucksvoll vom kulturellen Erbe der Ureinwohner zeugen. Anschließend Rückfahrt nach *Medellín* und Hotelübernachtung. (Fahrstrecke ca. 100 km)

14.-15. Tag: Tayrona Nationalpark

Frühstück

Von *Medellín* fliegen wir an die Karibikküste nach *Santa Marta*. Dort angekommen, können wir die schöne Altstadt und die Promenade genießen. *Santa Marta* ist für die wohl schönsten Sonnenuntergänge an Kolumbiens Küste bekannt. Am 15. Tag erkunden wir den Nationalpark *Tayrona*. Wir wandern durch den Urwald bis zu den unvergleichbar wilden Stränden (Gehzeit 4-5 Std., +95 m, -130 m). Wenn wir Glück haben, sehen wir unterwegs Affen, Kaimane und verschiedene Vogelarten. 2 Hotelübernachtungen in *Santa Marta*.

Das Hotel „La Solera del Pozo“*** liegt im Herzen der Altstadt und nur wenige Gehminuten von der Promenade entfernt. 10 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV, Klimaanlage; Innenpool, Sonnenterrasse.

Das Hotel „Akuamarina“*** (29 Zimmer) liegt am Rande der Altstadt von *Santa Marta*. Ausstattung: WLAN, Klimaanlage, TV, Terrasse, Garten, Restaurant, Bar.

(Fahrstrecken ca. 25 km und 90 km)

Der beliebte Nationalpark Tayrona in der Nähe der Stadt Santa Marta an der kolumbianischen Karibikküste ist am 17. Februar bis auf weiteres geschlossen worden. Starke Regenfälle haben in den letzten Tagen im Bereich des Nationalparks zu Überschwemmungen geführt, die die Infrastruktur in Mitleidenschaft gezogen haben. Während der Begehung durch Parkmitarbeiter sind illegale Aktivitäten innerhalb des Parks aufgedeckt worden und es kam zu Auseinandersetzungen. Infolgedessen haben die Behörden die Schließung des Parks bis zur Beseitigung der Schäden und der Beilegung dieser Auseinandersetzungen angeordnet. Sofern der Besuch des Parks nicht möglich ist, wandern wir am 15. Tag alternativ im nahegelegenen Taironaka-Reservat.



16. Tag: Koloniales Cartagena

Entlang der Küste geht es weiter nach *Cartagena*. Dort tauchen wir ein in die faszinierende koloniale Altstadt, die von einer beeindruckenden, meterhohen Stadtmauer umgeben ist – UNESCO-Welterbe und voller Geschichte. Auf dem Programm steht auch der Besuch der mächtigen Festung *La Felipe*, die einst die Stadt schützte. 2 Hotelübernachtungen in *Cartagena*.

Das Hotel „3 Banderas“*** liegt im historischen Zentrum von Cartagena. 24 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV, Klimaanlage, Mietsafe; Dachterrasse, Restaurant.

Das Hotel „Casa del Curato“*** liegt im historischen Zentrum von Cartagena. 12 Zimmer. Ausstattung: WLAN, TV, Klimaanlage, Mietsafe, Pool.

(Fahrstrecke ca. 230)

17. Tag: Cartagena auf eigene Faust

Frühstück

Heute genießen wir freie Zeit ganz nach Lust und Laune: Ob auf eigene Faust die Gassen erkunden oder bei einem Bootsausflug zu den traumhaften *Islas del Rosario* mit ihren weißen Sandstränden entspannen – Sie haben freie Wahl!



18. Tag: Abschied von Kolumbien

Frühstück

Flughafentransfer und Rückflug.

(Fahrstrecke ca. 10 km)

15. Tag: Wieder daheim

Ankunft auf unserem Ausgangsflughafen.

Termine & Preise

26.07.26 – 13.08.26	4.398,- €	25.10.26 – 12.11.26	4.298,- €
15.11.26 – 03.12.26	4.298,- €		

Enthaltene Leistungen

- Flug mit KLM oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Bogotá und zurück von Cartagena
- Inlandsflüge mit Avianca, Copa Airlines und/oder LATAM Airlines Colombia gemäß Reiseverlauf
- CO²-Kompensation für die Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Reisebus
- 17 Übernachtungen in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 17x Frühstück, 4x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 5x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Deutschsprachige, qualifizierte Reiseleitung und teilweise zusätzlich lokale, spanischsprachige Führer

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht im Reisepreis enthaltene Mahlzeiten und Getränke (ca. 30-35 EUR pro Person/Tag)
- Trinkgelder; Persönliches
- Fakultative Ausflüge
- Evtl. erhöhte Flugkosten nach dem 01.01.26

Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzimmerzuschlag: 560 EUR
- Aufschlag bei Flug ab/bis weiteren deutschen Flughäfen: 200 EUR
- Aufschlag bei Flug ab/bis Wien, Zürich: 300 EUR
- Aufschlag bei Flug ab/bis weiteren deutschen Flughäfen Termin 26.07.26: 250 EUR
- Flug mit Umstieg in Amsterdam, Madrid, Paris, Bogota und/oder Zürich
- Verlängerungsmöglichkeit im Tayrona Nationalpark auf Anfrage

Hinweise

- Bei vom Reiseternin abweichenden Flügen entsteht ein Flugaufpreis von mind. 50 EUR pro Person.
- Kein Visum notwendig!
- Bei Buchung eines halben DZ belasten wir Sie lediglich mit 50 % des EZ-Zuschlages nach, wenn wir keinen gleichgeschlechtlichen Zimmerpartner finden. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Abreise wird in diesem Fall der volle EZ-Zuschlag berechnet.
- Wetter- und flugzeitenbedingte Änderung der Programmreihenfolge möglich.
- Absage bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis 30 Tage vor Reisebeginn vorbehalten.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

- Wanderungen: 3x leicht (2-4 Std.), 2x moderat (3-4 Std.), 2x anspruchsvoll (3-5 Std.).
- Aufgrund der Infrastruktur und Straßenverhältnisse in Kolumbien können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.

- Die Beschaffenheit der Wanderwege ist stark witterungsabhängig. Sollten geplante Wanderungen (z.B. aufgrund von Regen) kurzfristig nicht möglich sein schlägt die Reiseleitung – sofern vorhanden – Alternativen vor.
- Die Seilbahn am Chicamocha Canyon unterliegt keinem festen Fahrplan. Daher kann es jederzeit passieren, dass die Fahrt wegen eingestelltem Betrieb (z.B. aufgrund von Feiertagen oder Festivitäten) nicht stattfinden kann.
- Bei dieser Reise können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und / oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.
- In Kolumbien findet das Leben auf der Straße statt. Dadurch ist insbesondere an Wochenenden mit einem erhöhten Geräuschpegel durch Fiestas zu rechnen.

www.intakt-reisen.de/amerika/kolumbien/rundreise-kolumbien/

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin